

**B-E-W**

Das Bildungszentrum
für die Ver- und
Entsorgungswirtschaft



Kursnummer
KA145

Aktuelle Entwicklungen und Neuigkeiten im Kreislaufwirtschaftsrecht

Vorträge, Diskussionen und Erfahrungsaustausch zu aktuellen und zukünftigen Rechtsvorgaben für
die Kreislaufwirtschaft



03.12.2025 | BEW-Duisburg oder Online

| 09:00 bis 17:00



Teilnahmepreise in €

	Präsenz	Online
Regulär*	510,-	485,-
Verbandsmitglieder*	460,-	435,-
AAV, BDE, BDG, BVB, BWK, DGAW, DVGW, DWA, EdDE, InwesD, ITAD, ITVA, VDRK, vero, VKS im VKU, WfZruhr		
Bezirksregierungen und LANUK NRW	325,-	300,-
Kommunale Umweltverwaltung NRW	95,-	70,-
Sonstige Behörden in/außerhalb NRW*	325,-	300,-

In der Teilnahmegebühr sind jeweils seminargebundene
Unterlagen, das Mittagsbuffet sowie Erfrischungsgetränke
enthalten.

*zzgl. gesetzl. MwSt. auf MwSt.-pflichtige Leistungen



Dr. Edgar Tschech
02065 770-124, tschech@bew.de

Weitere Infos
und Anmeldung



bew.de/ka145



Beschreibung

Vorträge, Diskussionen und Erfahrungsaustausch

Das Kreislaufwirtschaftsrecht war in den vergangenen ca. 30 Jahren durch eine ungewöhnlich dynamische Entwicklung geprägt. In kaum einem anderen Rechtsgebiet gab es so zahlreiche Neuerungen innerhalb desselben Zeitraums. Insbesondere machten neue Anforderungen des Umweltschutzes und der Ressourcensicherung, Vorgaben des EU-Rechts sowie Entwicklungen in der Rechtsprechung auf europäischer und nationaler Ebene die ständige Anpassung und Ergänzung des deutschen Kreislaufwirtschaftsrechts notwendig. Mittlerweile wird das im Zentrum des Kreislaufwirtschaftsrechts stehende Kreislaufwirtschaftsgesetz (KrWG) durch über 20 Rechtsverordnungen konkretisiert. Hinzu kommt eine umfangreiche Rechtsprechung. Die Zahl der Einzelregelungen im deutschen Kreislaufwirtschafts-recht wird von Experten auf über 40.000 beziffert.

Auch aktuell gibt es wieder viele bedeutende Entwicklungen, die während der Fachtagung ausführlich vorgestellt und erläutert werden, wie zum Beispiel:

- die Entwicklungen auf der Ebene der Europäischen Union und deren Umsetzung in Deutschland (u.a. Green Deal, EU-Einweg-Kunststoff-Richtlinie);
- die Nationale Kreislaufwirtschaftsstrategie
- zahlreiche aktuelle Rechtsetzungsprojekte des Bundesumweltministeriums
- neue Rechtsprechung zur Umsetzung des Kreislaufwirtschaftsrechts;
- die neue EU-Abfallverbringungsverordnung

Die Ziele der Veranstaltung sind insbesondere die Information der Teilnehmer/-innen über die Hintergründe neuer Rechtsvorgaben und die Vermittlung von Lösungsansätzen für die Praxisanwendung.

Die Veranstaltungsleiterin und die Vortragenden sind herausragende Fachleute, die selbst an der Gestaltung des Abfallrechts mitwirken bzw. tagtäglich mit dessen Umsetzung befasst sind. Die Veranstaltung richtet sich insbesondere an Mitarbeiter/-innen, die in Entsorgungsunternehmen und bei Vollzugsbehörden für die Praxisumsetzung des Kreislaufwirtschafts- und Abfallrechts verantwortlich sind.

Ein wesentliches Ziel der Veranstaltung ist der Erfahrungsaustausch. Rege Wortmeldungen und Beiträge der Teilnehmenden sind deshalb ausdrücklich erwünscht.

Themen

- Aktuelles Kreislaufwirtschaftsrecht der Europäischen Union
- Green Deal der EU und seine Auswirkungen
- Koalitionsvertrag und Kreislaufwirtschaft
- Aktuelle Rechtsetzungsprojekte des BMUV
- Kreislaufwirtschaftsgesetz — aktuelle Umsetzungsfragen
- Neue EU-Abfallverbringungsverordnung
- Ersatzbaustoffverordnung — Aktuelle Umsetzung und neuere Entwicklungen
- Alttextilien — Zwischen kommunaler Getrennthaltungspflicht und erweiterter Herstellerverantwortung
- Novelle des Elektro- und Elektronikgerätegesetzes und neues Batteriegesetz
- Aktuelle Entwicklungen im Verpackungsrecht aus kommunaler Sicht
- Umsetzung aktueller Rechtsvorgaben durch die ÖRES
- Diskussionen zu aktuellen Herausforderungen/Erfahrungsaustausch

Zielgruppe

Kommunale und private Entsorgungs- und Recyclingwirtschaft, Abfall- und Umweltbehörden

Themen/Programm

Moderation: Christine Blömker/ Tanja Meinert

09:00

Begrüßung/ Einführung

Dr. Edgar Tschech/ Christine Blömker/ Tanja Meinert

09:15

Aktuelle Entwicklungen des Rechts der Kreislaufwirtschaft in Deutschland und Europa

- Alles neu? Der „Koalitionsvertrag“ und die Kreislaufwirtschaft
- „Green Deal“ und Kreislaufwirtschaft — Der 2. Circular Economy Action Plan (CEAP II)
- Das neue Kreislaufwirtschaftsrecht der EU
- Die laufenden Rechtsetzungsverfahren in Deutschland
- Quo vadis Deutschland? Die „Nationale Kreislaufwirtschaftsstrategie“

Dr. Frank Petersen

10:15

Diskussion

10:30

Kaffeepause

10:45

Entwicklungen im Abfall- und Kreilaufwirtschaftsrecht auf der Ebene der Europäischen Union

Dr. Christian Engel

11:15

Neue EU-Abfallverbringungsverordnung

Dr. Sascha Dargazanli

11:45

NRW-Portal zur Güteüberwachung für Ersatzbaustoffe – Umsetzung der ErsatzbaustoffV in NRW

Dr. Nicole Karpensky

12:15

Alttextilien zwischen kommunaler Getrenntsammlungspflicht und erweiterter Herstellerverantwortung

Ina Abraham

12:45

Diskussion

13:00

Mittagspause

14:00

Änderung des ElektroG und Vorstellung des neuen Batterierecht-EU-Anpassungsgesetz

Tanja Meinert

14:30

Aktuelle Entwicklungen im Verpackungsrecht aus kommunaler Sicht

RA Dr. Ralf Gruneberg

15:00

Kaffeepause

15:15

Aktuelle Herausforderungen in der kommunalen Abfallentsorgung, u.a.

- Alttextilienerfassung/-verwertung
- Bioabfallerfassung/-verwertung
- Änderung der Gewerbeabfall-Verordnung
- Batterie-Durchführungsgesetz

Dr. Peter Queitsch

16:45

Diskussion

ca. 17:00

Ende der Veranstaltung

Dozenten/Dozentinnen

- **Ina Abraham**, Verband kommunaler Unternehmen e.V. (VKU), Berlin
- **Christine Blömker**, Ministerium für Umwelt, Naturschutz und Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen, Düsseldorf
- **Dr. Sascha Dargazanli**, Ministerium für Umwelt, Naturschutz und Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen, Düsseldorf
- **Dr. Christian Engel**, Landesvertretung des Landes NRW, Brüssel
- **Dr. Ralf Gruneberg**, Kanzleihinhaber, Gruneberg Rechtsanwälte, Köln
- **Dr. Nicole Karpensky**, Landesamt für Natur, Umwelt und Klima NRW (LANUK), Duisburg
- **Tanja Meinert**, Referentin, Referat VIII A 3 „Kreislaufwirtschaftsrecht“, Ministerium für Umwelt, Naturschutz und Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen, Düsseldorf
- **Dr. Frank Petersen**, ehemals Referatsleiter, Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit und Verbraucherschutz, Bonn
- **Dr. Peter Queitsch**, Geschäftsführer, Hauptreferent, Städte- und Gemeindebund Nordrhein-Westfalen e. V., Düsseldorf

Abschluss



Teilnahmebescheinigung

Anmeldemöglichkeiten zur Kurs-Nr.: KA145

- Direkt über unser Online-Anmeldeformular: www.bew.de/veranstaltungen/anmeldung/ka145
- Über einen PDF-Ausdruck per E-Mail oder Fax: www.bew.de/anmeldeformular